



## Schnellinformation

### zum MOBILITÄTS- UND UMWELTAUSSCHUSS

am Donnerstag, 20.03.2025, 16:30 Uhr, Rathaus, Sitzungssaal

#### ÖFFENTLICH

**TOP 3**

**Kreisverkehr Sternkreuzung  
- Beschluss von Radweganbindungen**

**Vorl.Nr. 078/25**

---

#### **Beschluss:**

1. Der im MU am 20.03.2025 vorgestellten Radweganbindung vom Kreisverkehr Stern nach Süden (Richtung Scala) wird zugestimmt.
2. Der im MU am 20.03.2025 vorgestellten Radweganbindung aus Norden (ab Bärenstraße) zum Kreisverkehr Stern wird zugestimmt.
3. Der im MU am 20.03.2025 vorgestellten Radweganbindung nach Norden (bis Höhe Kaffeeberg) vom Kreisverkehr Stern wird zugestimmt.

Darüberhinausgehende Radverkehrsplanungen sind nicht Bestandteil der Planung und werden bei Bedarf im Gremium vorgestellt und separat zum Beschluss eingebracht.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Die Abstimmung erfolgt offen und getrennt nach den Ziffern 1 bis 3.

Der Beschluss zu Ziffer 1 wird mit 12 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen mehrheitlich gefasst.

Der Beschluss zu Ziffer 2 wird mit 8 Ja-Stimmen, 5 Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen mehrheitlich gefasst.

Der Beschluss zu Ziffer 3 wird mit 7 Ja-Stimmen, 6 Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen mehrheitlich gefasst.

#### **Beratungsverlauf:**

BM **Mannl** verweist auf die Vorlage Nr. 078/25 und führt in das Thema ein. Anhand einer Präsentation, die dem Protokoll als Anlage beigefügt ist, erläutert eine **Mitarbeiterin** des Fachbereichs Nachhaltige Mobilität den Sachverhalt und

beantwortet Rückfragen der Gremiumsmitglieder. Nach Aussprache lässt BM **Mannl** über die Vorlage Nr. 078/25 getrennt nach den Ziffern 1 bis 3 Beschluss fassen.

|              |                                                        |                        |
|--------------|--------------------------------------------------------|------------------------|
| <b>TOP 4</b> | <b>Bericht zum Parkleitsystem</b>                      |                        |
|              | <b>- mündlicher Bericht</b>                            |                        |
|              | <b>- Interfraktioneller Antrag vom 23.07.2024</b>      | <b>Vorl.Nr. 180/24</b> |
|              | <b>Antrag der Fraktion Freie Wähler vom 20.11.2024</b> | <b>Vorl.Nr. 332/24</b> |

---

#### **Beratungsverlauf:**

BM **Mannl** führt in das Thema ein. Anhand einer Präsentation, die dem Protokoll als Anlage beigefügt ist, erläutert ein **Mitarbeiter** des Fachbereichs Nachhaltige Mobilität den Sachverhalt und beantwortet Rückfragen der Gremiumsmitglieder.

Der **Leiter** des Fachbereichs Nachhaltige Mobilität teilt nach erfolgter Aussprache mit, die von Stadtrat Zeltwanger gewünschten Parkplatzzahlen in Parkhäusern werden zusammengestellt und den Mitgliedern des Gemeinderats im Nachgang der Sitzung zur Verfügung gestellt.

BM **Mannl** stellt abschließend fest, die beiden Anträge zum Parkleitsystem, Vorlagen Nr. 180/24 und 332/24, seien mit heutiger Beratung erledigt.

---

|              |                             |
|--------------|-----------------------------|
| <b>TOP 5</b> | <b>Baumzustandsbericht</b>  |
|              | <b>- mündlicher Bericht</b> |

---

#### **Beratungsverlauf:**

Die **Leiterin** des Fachbereichs Tiefbau und Grünflächen berichtet anhand einer Präsentation, die dem Protokoll als Anlage beigefügt ist, über den Zustand der Bäume und beantwortet Rückfragen der Gremiumsmitglieder. In ihrem Bericht geht sie u.a. auf die Möglichkeit von Baumspenden ein.

Im Rahmen der Aussprache teilt BM **Mannl** mit, es sei vorgesehen über die Baumschutzsatzung in einer der nächsten Sitzungen des Mobilitäts- und Umweltausschusses zu berichten.

---

**Beratungsverlauf:**

BM **Mannl** verweist auf die Mitteilungsvorlage Nr. 067/25 und führt in das Thema ein. Anhand einer Präsentation, die dem Protokoll als Anlage beigelegt ist, erläutert ein **Mitarbeiter** des Fachbereichs Tiefbau und Grünflächen den Sachverhalt und beantwortet Rückfragen der Gremiumsmitglieder.

Im Rahmen der Aussprache betonen die **Leiterin** und ein **Mitarbeiter** des Fachbereichs Tiefbau und Grünflächen die Dringlichkeit, sowohl konsumtiv wie auch investiv, in den Straßenunterhalt/-bau zu investieren.

---

**Baubeschluss:**

Die erforderlichen Tief- und Straßenbauarbeiten für die Sanierung der Waliser Straße werden entsprechend den Plänen des Fachbereiches Tiefbau und Grünflächen vorgenommen.

Die Gesamtkosten in Höhe von **350.000,00 €** werden genehmigt.

**Vergabebeschluss:**

Klöpfer GmbH & Co. KG aus Winnenden erhält auf der Grundlage des Angebotes vom 27.02.2025 den Auftrag zur Durchführung der Tief- und Straßenbauarbeiten für die Sanierung der Waliser Straße.

Die Vergabesumme beträgt:

|                              |                            |
|------------------------------|----------------------------|
| Auftragssumme                | 272.726,86 €               |
| + Unvorhergesehenes ca. 10 % | 27.273,14 €                |
| <b>Vergabesumme</b>          | <b><u>300.000,00 €</u></b> |

Bei Kostenüberschreitung wird das Gremium dann informiert, wenn die Kosten um mehr als 50.000,00 € überschritten werden.

### **Abstimmungsergebnis:**

Die Abstimmung erfolgt offen.

Der Beschluss wird mit 13 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen einstimmig gefasst.

### **Beratungsverlauf:**

BM **Mannl** verweist auf die Vorlage 079/25. Anhand einer Präsentation, die dem Protokoll als Anlage beigefügt ist, erläutert die **Leiterin** des Fachbereichs Tiefbau und Grünflächen den Sachverhalt. Auf Aussprache wird seitens des Gremiums verzichtet. BM **Mannl** lässt über die Vorlage Beschluss fassen.

#### **TOP 8**

#### **Rad- und Fußwegefortführung Waldäcker - Entwurfs- und Baubeschluss**

**Vorl.Nr. 070/25**

---

### **Beschluss:**

1. Der im MU am 20.03.2025 vorgestellten Planung für die Fortführung der bestehenden Rad- und Fußverkehrsachse Waldäcker III bis über den Knotenpunkt Mörikestraße wird zugestimmt.
2. Die Verwaltung wird ermächtigt, das Ingenieurbüro mit den weiteren Planungsleistungen zu beauftragen.
3. Die Gesamtkosten in Höhe von ~460.000 € (brutto) werden unter Berücksichtigung der dargestellten vorläufigen Zuwendungen genehmigt.
4. Die Verwaltung wird ermächtigt, die Ausschreibung und Vergabe der Arbeiten vorzunehmen, sofern die Gesamtkosten sich gegenüber der Kostenberechnung um nicht mehr als 10% erhöhen.

### **Abstimmungsergebnis:**

Die Abstimmung erfolgt offen.

Der Beschluss wird mit 13 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen einstimmig gefasst.

### **Beratungsverlauf:**

BM **Mannl** verweist auf die Vorlage Nr. 070/25. Anhand einer Präsentation, die dem Protokoll als Anlage beigefügt ist, erläutert eine **Mitarbeiterin** des Fachbereichs Nachhaltige Mobilität den Sachverhalt und beantwortet Rückfragen des Gremiums. Im Anschluss lässt BM **Mannl** über die Vorlage Beschluss fassen.

**TOP 9**

**Außenanlagen Altes Schulhaus  
Poppenweiler (Lembergschule),  
Erdmannhäuser Straße 1 / Bauabschnitt  
2  
- Entwurfs- und Baubeschluss**

**Vorl.Nr. 051/25**

---

### **Beschluss:**

Der Ausschuss für Mobilität und Umwelt beschließt den Bau der Außenanlagen Bauabschnitt 2 Altes Schulhaus Poppenweiler mit **Projektkosten von rund 270.000,00 €** inklusive 19 % Mehrwertsteuer (Kostengruppe 500 + 700) auf der Grundlage der beiliegenden Entwurfsplanung (Anlage 1).

Das Gremium wird dann informiert, wenn die Kosten um mehr als 10% überschritten werden.

### **Abstimmungsergebnis:**

Die Abstimmung erfolgt offen.

Der Beschluss wird mit 13 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen einstimmig gefasst.

### **Beratungsverlauf:**

BM **Mannl** verweist auf die Vorlage 051/25. Anhand einer Präsentation, die dem Protokoll als Anlage beigefügt ist, erläutert die **Leiterin** des Fachbereichs Tiefbau und Grünflächen den Sachverhalt und beantwortet Rückfragen des Gremiums. Nach Aussprache lässt BM **Mannl** über die Vorlage Beschluss fassen. Im Anschluss beendet er die Sitzung.